

23. März 2015
Austin, Texas
zur sofortigen Veröffentlichung

Pressekontakt

Eva Heigl
Marketing Communications Manager
Central European Region
Tel.: +49 89 741313-184
eva.heigl@ni.com

Stefan Ambrosch
Ad & PR Specialist
Tel.: +49 89 741313-136
stefan.ambrosch@ni.com

Florian Schultz
Ad & PR Specialist
Tel.: +49 89 741313-294
florian.schultz@ni.com

Kundenkontakt

Deutschland:
National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b
80339 München
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035
ni.com/germany
info.germany@ni.com

Österreich:
National Instruments GesmbH
Plainbachstraße 12
5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990-0
Fax: +43 662 457990-19
ni.com/austria
ni.austria@ni.com

Schweiz:
National Instruments Switzerland GmbH
Sonnenbergstrasse 53
5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151
Fax: +41 56 2005155
ni.com/switzerland
ni.switzerland@ni.com

PRESSEINFORMATION

NI stärkt seine weltweite Vorreiterrolle bei der Entwicklung des Wireless-Standards 5G durch Übernahme von BEEcube



NI (Nasdaq: NATI) trägt mit seinen Systemen für Ingenieure und Wissenschaftler zur Bewältigung der weltweit größten technischen Herausforderungen bei. Das Unternehmen gibt nun die Übernahme von BEEcube bekannt, einem führenden Anbieter von Produkten für die Prototypenerstellung und den Einsatz von FPGAs für anspruchsvolle Anwendungen in der Wireless-Forschung, Wireless-Infrastruktur und Verteidigungstechnik.

„Das Internet der Dinge (IoT) erzeugt einen Bedarf an immer höherer Bandbreite sowie an einer Vernetzung von immer mehr Geräten. NI freut sich daher, bei Werkzeugen für die Forschung und Prototypenerstellung im Bereich der Wireless-Technologie der nächsten Generation, 5G, eine Führungsposition einzunehmen“, erklärt Charles Schroeder, NI Director of RF Communications. „NI und BEEcube teilen die Philosophie und Vision eines plattformbasierten Ansatzes und wir glauben, dass die Verbindung beider Unternehmen unsere Vorreiterrolle beim 5G-Standard auf dessen Weg zur Vermarktung stärken wird.“

Chen Chang, Gründer und CEO von BEEcube, fügt hinzu: „Seit vielen Jahren spielt BEEcube eine führende Rolle bei technischen Innovationen im Bereich Telekommunikation. Durch den Zusammenschluss mit NI verfügen wir über die Ressourcen, die 5G-Forschung weiter voranzutreiben und unseren Kunden Lösungen zu bieten, die die Implementierung der Infrastruktur im globalen Umfang ermöglichen.“

BEEcube wird als hundertprozentige NI-Tochtergesellschaft unter der Leitung von Chen Chang weitergeführt. Das Unternehmen wird den Vertrieb und Support seiner Produkte weiterhin unter der Marke BEEcube durch direkte Vertriebskanäle sowie Distributoren durchführen. Die Übernahme von BEEcube ist nicht erheblich für die konsolidierten Finanzberichte von National Instruments.

Über BEEcube

Das Technologieunternehmen BEEcube (www.beecube.com) ist ein führender Anbieter von modernen, vollständig programmierbaren Echtzeit-Signalverarbeitungsplattformen, die in den Bereichen Nachrichtentechnik, Verteidigungstechnik, Bildung und Forschung zur Prototypenerstellung in Echtzeit, akademische Forschung, militärische Kommunikation, Überwachung/Signal Intelligence, anspruchsvolle Wireless-Forschung/5G und Infrastrukturaufbau verwendet werden.

Über National Instruments

Seit 1976 ermöglicht NI (ni.com) Ingenieuren und Wissenschaftlern, die weltweit größten technischen Herausforderungen mit leistungsstarken, flexiblen Systemen zu bewältigen, mit denen sie schneller produktiv arbeiten und Innovationen zügiger realisieren können. Kunden aus einer Vielzahl von Branchen – vom Gesundheitswesen bis zur Automobilindustrie sowie von der Unterhaltungselektronik bis hin zur Teilchenphysik – nutzen die integrierte Hard- und Softwareplattform von NI, um unsere Welt noch lebenswerter zu machen.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen beispielsweise darüber, wie sich die Vorreiterrolle von NI bei der Entwicklung von 5G hin zur Vermarktung stärken lässt oder welche Ressourcen erforderlich sind, um die Forschung am 5G-Standard weiter voranzutreiben und Kunden Lösungen zu bieten, die den Einsatz in einer Infrastruktur im globalen Umfang ermöglichen. Diese Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten, darunter das Risiko von ungünstigen Veränderungen oder Schwankungen in der Weltwirtschaft, Verzögerungen bei der Markteinführung neuer Produkte, Schwankungen bei der Nachfrage von Kunden nach NI-Produkten und auch, inwieweit es NI gelingt, wichtige Mitarbeiter und Kunden zu binden und sonstige Beziehungen bei der Übernahme von BEEcube zu erhalten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich wesentlich von den erwarteten Ergebnissen unterscheiden. NI weist zudem auf seinen US-amerikanischen Jahresbericht nach Form 10-K für das Geschäftsjahr 2014 hin sowie auf weitere Dokumente zur künftigen Unternehmensentwicklung, die der US-Börsenaufsichtsbehörde SEC vorliegen.